

Jahresberichte

2007

Jahresberichte
2007

ZUM VERBANDSTAG 2008

am Donnerstag, dem 27. März 2008 18:00 Uhr
Haus der Athleten, K4 (neben BSA)
an der Hermann Neuberger-Sportschule
in 66123 Saarbrücken, Stadtwald

Saarländischer Landesverband
für Tanzsport e.V.

Fachverband im
Landessportverband
für das Saarland
(LSVS)

Landesverband des
Deutschen
Tanzsportverbandes e.V.
(DTV)

Mitglied im
Deutschen Olympischen
Sportbund (DOSB)



Tagesordnung

zum Verbandstag 2008

des Saarländischen Landesverbandes für Tanzsport

Termin: **Donnerstag, 27. März 2008, 18:00 Uhr**
Haus der Athleten, K4 (neben BSA)
Hermann Neuberger Sportschule
66123 Saarbrücken

Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
 - 1.1 Übergabe an die Verbandstagsleitung
 - 1.2 Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigungen
 - 1.3 Ergänzungswahl zur Verbandstagsleitung

- 2. Berichte mit Aussprache**
 - 2.1 Vorstand, Beauftragte
 - 2.2 Kassenprüfer

- 3. Entlastung für das Rechnungsjahr 2007**

- 4. Wahlen**
 - 4.1 Wahl eines Pressewartes
 - 4.2 Bestätigung der Wahl des Jugendwartes
 - 4.3 Ergänzungswahl der Kassenprüfer

- 5. Haushaltsplan 2008**

- 6.1 Verabschiedung der Neufassung der SLT-Satzung**
- Text siehe Anlage –
- 6.2 Bestätigung der Änderung der Jugendordnung**

- 7 Sonstige Anträge**

- 8 Verschiedenes**

Klaus Kramny
Vorsitzender

Bernd Bentz
Geschäftsführer

Inhaltsverzeichnis

TAGESORDNUNG	2
INHALTSVERZEICHNIS	3
1. BERICHT DES VORSITZENDEN	4
2. BERICHT DES SPORTWARTES	6
3. BERICHT DER JUGENDWARTIN	9
4. BERICHT DES PRESSESPRECHERS	12
5. BILANZ ZUM 31.12.2007	14
6. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2007	15
7. KASSENPRÜFBERICHT	16
8. BERICHT DER BEAUFTRAGTEN FÜR JAZZ UND MODERNDANCE	17
9. BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR ROCK'N'ROLL	18
10. BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR DEN ZWE	19
11. BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR DAS LEHRWESEN	20
12. BERICHT DES KADERBEAUFTRAGTEN	20
13. BERICHT DES SCHULSPORTBEAUFTRAGTEN	21
14. BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR BREITENSport UND DTSA	22
15. HAUSHALTSPLAN 2008	23
16. EHRENTAFEL FÜR 2007	25
17. BESTANDSMELDUNG 2008	28

BERICHTE

1. BERICHT DES VORSITZENDEN

Liebe Tanzsportfreunde,

das Ausrichten von zwei deutschen Meisterschaften und die Teilnahme an einer Weltmeisterschaft waren die Höhepunkte des Sportjahres 2007. Daher nochmals herzlichen Glückwunsch an die Formation „autres choses“ für das gute sportliche Auftreten und die gezeigten Leistungen in New York.

Dass das hohe Niveau gehalten werden konnte, zeigt der Gewinn der deutschen Vizemeisterschaft. Die gute Nachwuchsarbeit in diesem Bereich gipfelt mit dem Gewinn der ersten ausgetragenen deutschen Meisterschaft für „l'equipe“ von Blau-Gold Saarlouis.

Ermöglicht wurden diese Erfolge aber nur durch die gute Arbeit im Jugend- und Nachwuchsbereich.

Wir sehen also wie wichtig diese Arbeit ist und ich appelliere an die Vereine, unsere Beauftragte, Frau Heike Knopp, mehr zu unterstützen, damit sie nicht mehr in Brandbriefen um das Ausrichten von Turnieren betteln muss.

Unser Pressesprecher, Oliver Morguet, hat die Ereignisse gut in Szene gesetzt und eine hohe Medienpräsenz gesichert.

Hervorzuheben sind die organisatorischen Meisterleistungen von der „Residenz Ottweiler“ Zwei deutsche Meisterschaften in einem Jahr auszurichten beweist viel Mut und Selbstvertrauen. Aber es hat sich gelohnt. Nochmals vielen Dank an unseren „Verein des Jahres“ für seine tolle Arbeit, welche unseren Sport stark in das saarländische Rampenlicht rückte und auch national viel Aufmerksamkeit erregte.

Dies wurde ergänzt durch die Gebietsmeisterschaft Süd – Kombination Jun II / Jugend und Hauptgruppe durch den SV Saar 05 Tanzsport.

Ich hoffe, dieser Mut zur Organisation färbt auch auf andere Vereine ab und findet seine Fortsetzung.

Auch die Pressekonferenzen und die wiederholte Gestaltung der gemeinsamen Meisterfeier mit dem Tennisverband rückten uns ins rechte Licht. Vor allen Dingen die Meisterfeier wurde äußerst beliebt und ist nicht mehr wegzudenken.

Welt- und bundesweit war wieder der Einsatz unserer Topf- Wertungsrichter, welche mit sicherem Blick gute Arbeit ablieferten und national und international Werbung für unseren Verband betreiben.

Immer wieder erfreulich ist die vereinsübergreifende Zusammenarbeit bei den „SaJuTaTa“, welche durch das organisatorische Geschick unserer Jugendwartin immer mehr an Bedeutung gewinnen.

Das Gesetz zum Nichtrauchererschutz ist in Kraft getreten und ich gehe davon aus, dass die Vereine entsprechende Maßnahmen getroffen haben, da die Vereinsheime nun in Gänze, d.h. auch im Theken- und Umkleidebereich davon betroffen sind.

Der Vorstand bekam am letzten Verbandstag den Auftrag zur Überarbeitung der Satzung. Das Ergebnis dieser Arbeit liegt Ihnen als Entwurf vor und wurde Ihnen in einer eigenen Sitzung für die Vereinsvorsitzenden ausführlich vorgestellt und erläutert. Die hierbei noch gewünschten kleinen Änderungen sind eingearbeitet, sodass dieser Entwurf nun zur Verabschiedung ansteht.

Ich bedanke mich herzlich bei den vielen Mitgliedern des Verbandes, welche durch Ihre Ideen und Vorschläge Ihren Beitrag geleistet haben. Besonders bedanken möchte ich mich bei

den Mitgliedern der Satzungskommission, Herrn Justizrat Rudi Eckstein und Herrn Bernd Bentz, welche diese Vorlage erst durch Ihre Arbeit ermöglichten.

Trotz der besonderen Belastung durch die Teilnahme an der Weltmeisterschaft, auf welche wir sehr stolz sind und uns auf eine Fortsetzung freuen, sind wir in einer komfortablen finanziellen Situation. Die dunklen Wolken durch die Gefahr auf dem Sportwettenmarkt haben sich etwas verzogen, sind aber nicht verschwunden. Durch den starken Rückgang im Wettbereich gehen auch die Zuschüsse durch das Sporttachtel zurück. Durch die Unterzeichnung des Staatsvertrages durch die Länder haben wir für die nächsten vier Jahre Planungssicherheit. Wir müssen aber davon ausgehen, dass die privaten Wettanbieter über die EG in Brüssel nicht locker lassen und das Zittern um diese wichtigste Einnahmequelle neu beginnt.

Wir können nur mit deutlich erhöhter Mitgliederzahl und die daraus resultierenden Mehreinnahmen entgegenwirken. Diese ist jedoch stagnierend und reicht nicht aus.

Hier helfen nur erweiterte Aktivitäten im Breitensport und Schulsport. Andere Sportverbände leben uns das schon vor.

Breitensportturniere sind schon fast Geschichte und DTSA-Abnahmen wurden nur noch in sechs Vereinen durchgeführt. 159 Abnahmen in 2007 sind zwar ein leichter Zuwachs zu 2006, aber zu beachten ist der Vergleich zu 2004 mit 466 Abnahmen. Hier sind die Vereine sehr gefordert, da darin eine hohe Mitgliederbindung ruht.

Ein breites Angebot für Tänzer, welche nicht am Turniersport interessiert sind, ist unabdingbar und fördert die Mitgliederzahl.

Ein guter Einstieg ist ein erweitertes Angebot für Neueinsteiger. Auch der „Tag des Tanzes“ bietet jedem Verein die Möglichkeit, verstärkt auf sich aufmerksam zu machen.

Eine weitere Ausbaumöglichkeit bietet eine erweiterte Tanzsportpalette. Break-Dance, Disco-Fox, Line-Dance usw. sind noch zu wenig, oder gar nicht im Angebot. Beachten Sie hier einmal die vorbildliche Arbeit der Tanzschulen und den dortigen Zulauf.

Gedanken muss man sich auch über das Angebot im Seniorenbereich machen. Seniorenkurse sind sehr beliebt und sollte man nicht den Kneipp- und Turnvereinen überlassen.

Ein weiterer Ansatz zeigt sich im Schulsport. Der Schulsportbeauftragte unterstützt Sie gerne, ist aber alleine machtlos. Nur die Arbeit vor Ort hat hier Erfolg. Einzelbeispiele zeigen sehr deutlich, dass die Schulen unser Angebot annehmen. Man muss aber auch ein Angebot in die benachbarten Schulen tragen. Das Beispiel Tennis zeigt und beweist, dass damit auch ein Zuwachs in den Vereinen einhergeht.

Unser Geschäftsstellenteam um Herrn Bernd Bentz verdient wieder unser vollstes Lob und Anerkennung. Immer gut gelaunt und voller Arbeitsfreude sind sie, vor allem mit Frau Jennifer Resch als Ihr Ansprechpartner, ihren vielseitigen Aufgaben immer gewachsen und bilden die Grundlage einer angenehmen Zusammenarbeit für welche ich mich im Namen des Vorstandes herzlich bedanke.

Der Vorstand traf sich auch im vergangenen Jahr in regelmäßigen Abständen um sich zu informieren und die anstehenden Probleme im Sinne des Verbandes zu lösen. Die Arbeit in diesem Gremium war wie gewohnt vertrauensvoll, offen und harmonisch. Es macht Freude in diesem Team zu arbeiten und ich bedanke mich dafür ganz herzlich. Selbstverständlich sind die Mitglieder des Vorstandes auch ihren Verpflichtungen innerhalb der entsprechenden Gremien des DTV nachgekommen und haben entsprechend berichtet.

Wir sind uns auch bewusst, dass die vielen Ehrenamtlichen in den Vereinen die Grundlage zur Ausübung unseres Sports sind. Daher bedanken wir uns auch bei Ihnen und wünschen Ihnen noch viel Freude und Ausdauer bei Ihrer Arbeit.

Freuen wir uns auf ein erfolgreiches Tanzsportjahr 2008.

gez.: Klaus Kramny
1. Vorsitzender

2. BERICHT DES SPORTWARTES

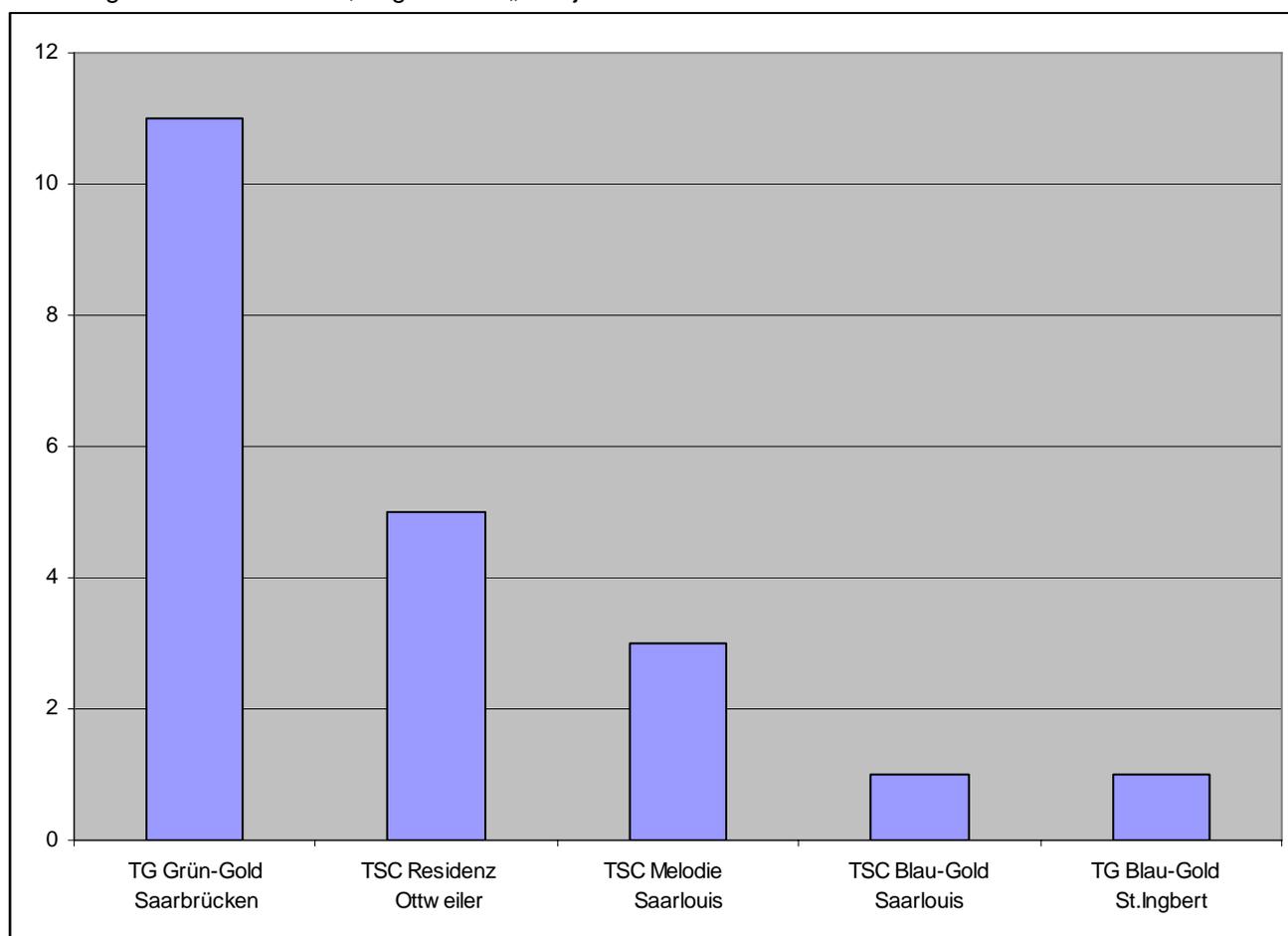
Vorbemerkung

Dieser Bericht umfasst, wie in all den Jahren vorher, nicht die Sparten Rock'n'Roll und Jazz- und Modern Dance. Hier werden die Beauftragten als Berichterstatter tätig sein. Über die Erfolge der Jugendpaare verweise ich auf den Bericht der Jugendwartin. Für das Jahr 2007 ergeben sich folgende Schwerpunktthemen:

Landesmeisterschaften

In 2007 wird die erste Landesmeisterschaft, die sogenannte „Frühjahrsmeisterschaft“, am 11. Februar 2007 von der TG Grün-Gold Saarbrücken e.V. in der Scharnhorsthalle in Saarbrücken ausgerichtet. Der vom Landesverband vorgegebene Zeitplan wird durch den Ausrichter vorbildlich eingehalten.

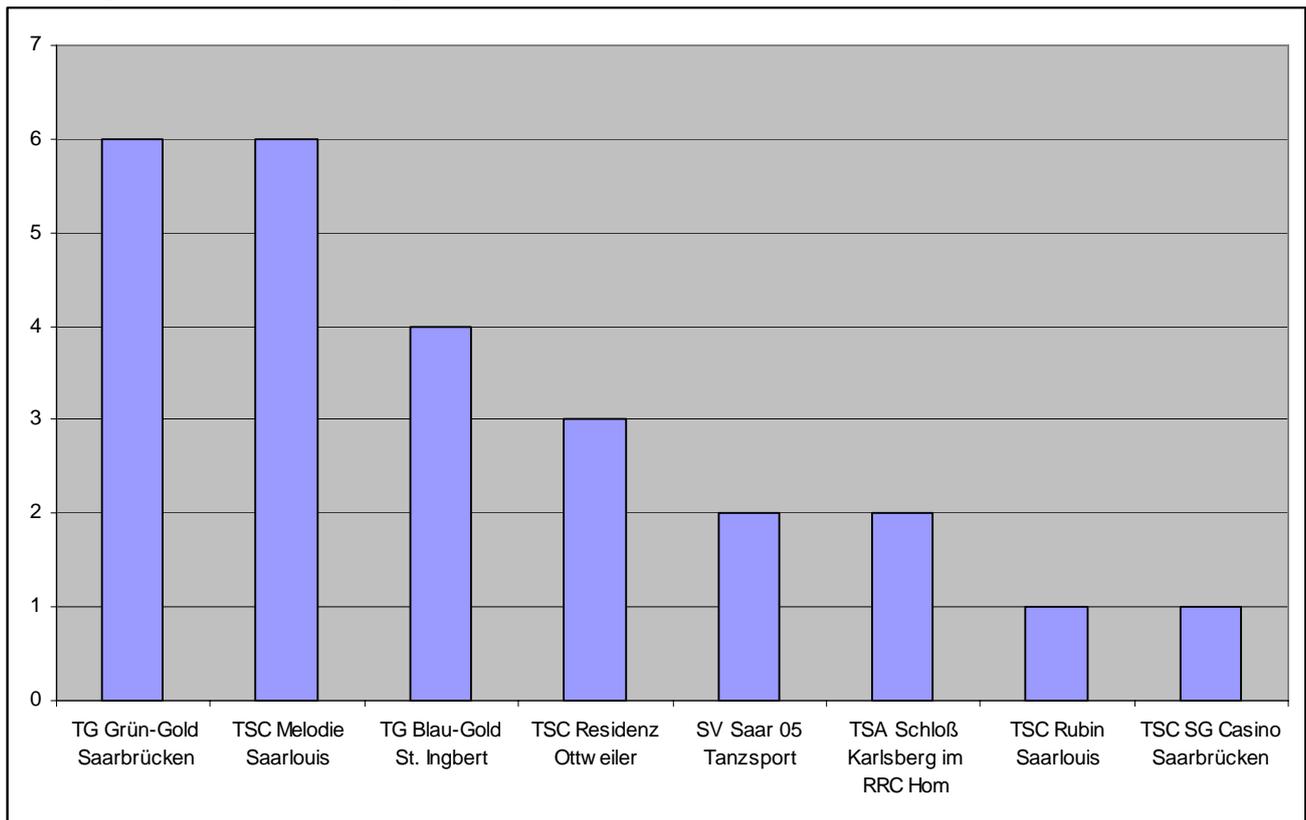
Verteilung der Landesmeister, sogenannte „Frühjahrsmeisterschaft“



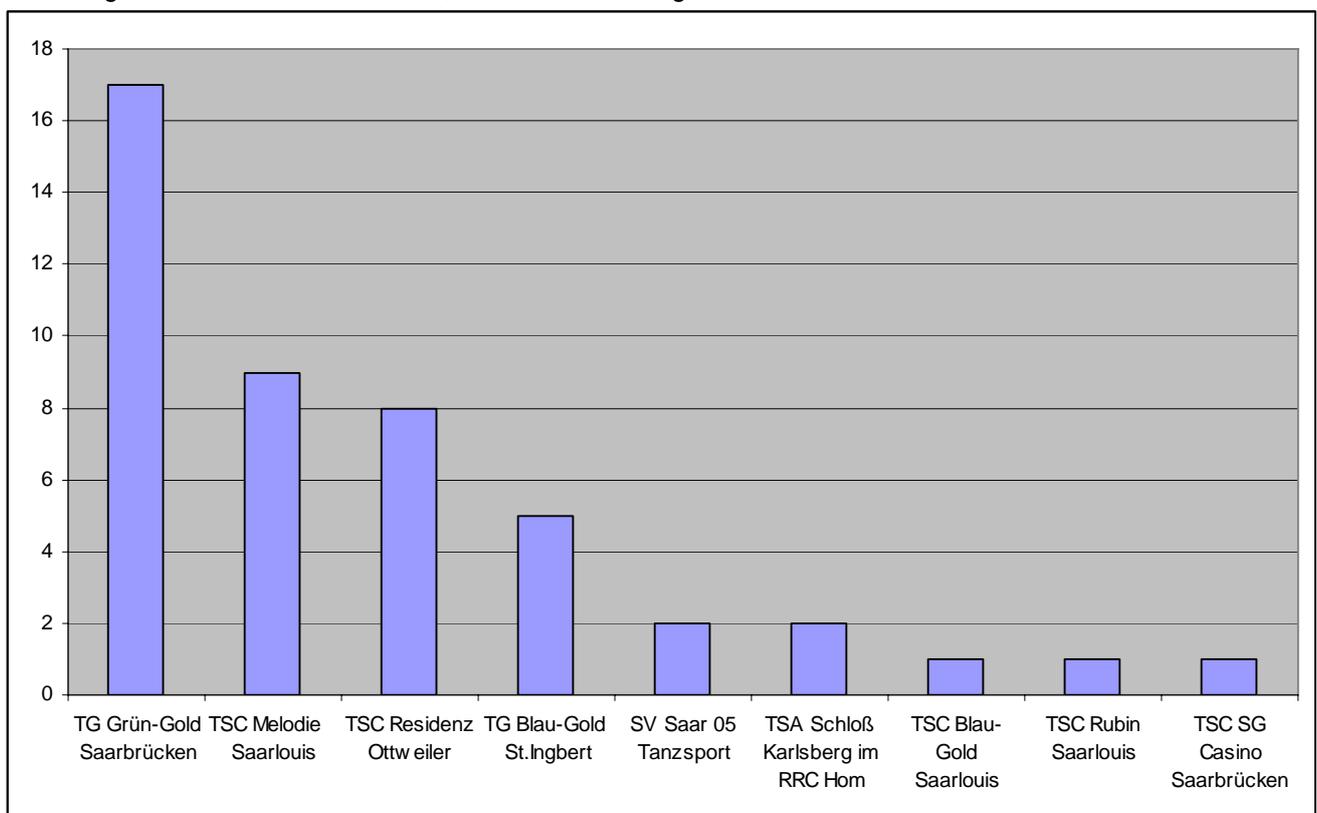
Der Jugendcup Standard als Einzelwettbewerb wird für die Jugend in die Meisterschaft integriert. Hier sind in diesem Jahr nur drei Paare am Start. Ein Großteil unserer Aufmerksamkeit sollte diesem Jugendcup gehören, denn nur dann können wir Positives für die kommenden Jahre erwarten.

Auch die zweite Landesmeisterschaft, die sogenannte „Herbstmeisterschaft“, wird in der Scharnhorsthalle in Saarbrücken ausgetragen. Ausrichter ist SV Saar 05 Tanzsport e.V. Ein Verein mit langer Tradition in der Ausrichtung von Meisterschaften. Unsere Turnierleiter Dr. Michael Karst und Rolf Eutenmüller führen souverän durch die Meisterschaft.

Verteilung der Landesmeister, sogenannte „Herbstmeisterschaft“



Verteilung der Landesmeister in 2007, Zusammenfassung



Auch bei dieser Landesmeisterschaft wird der Jugendcup Latein als Einzelwettbewerb in die Meisterschaft eingebunden. Es sind vier Paare am Start. Hier gelten meine Anmerkungen wie beim Jugendcup Standard.

Sportlicher Blick in die Zukunft

Ganz erfreulich ist die qualitative und quantitative Entwicklung bei den Startfeldern im Jugendbereich. Hier kommt die Aufbauarbeit der Vereine in unseren Jugendcup-Wettbewerben voll zum Tragen. Wir gelten hier innerhalb des Deutschen Tanzsportverbandes bereits als Vorbild, auch für viele größere Landestanzsportverbände. Die Leistungsstärke ist beachtlich gestiegen. Ein Ergebnis sehr guter Trainingsarbeit auf Vereins- und Verbandsebene.

Landes-Kader

Die Kaderschulungen in den Turnierarten Latein Standard sind mittlerweile ein fester Bestandteil in unserem Sportkonzept. Wir werden hier weitere Schritte in die Wege leiten, um noch leistungsvoller zu sein.

Einsatz saarländischer WR bei Deutschen Meisterschaften und Deutschland-Pokalen

Bei Deutschen Meisterschaften und Deutschland Pokalen werden folgende Wertungsrichter aus unserem LTV eingesetzt:

DM Latein	Stefan Walle (TG Blau-Gold St. Ingbert)
DM Kombination	Dr. Martin Holderbaum (TSC Blau-Gold Saarlouis)
DM Senioren I S	Kathi Krick (TG Blau-Gold St. Ingbert)
DM Senioren Latein/ DM Jugend Kombi	Manfred Rau (Schwarz-Gold-Casino Saarbrücken)
DM Jugend A Latein/ DP Junioren I B Latein	Albert Polch (TSC Blau-Gold Saarlouis)
DM Junioren II B Latein	Ernst-Dieter Schöneberger (TSC St. Wendel)

Wie in den Vorjahren sind auch im Berichtsjahr Wertungsrichter aus unserem Landesverband weiter bei Landes- und Gebietsmeisterschaften eingesetzt. Weiterer überregionaler Einsatz erfolgt bei Ranglistenturnieren. Saarländische Wertungsrichter sind auch in den Formationswettbewerben bis hin zur 1. Bundesliga im Einsatz.

Internationale Einsätze als Wertungsrichter

Dr. Martin Holderbaum (TSC Blau-Gold Saarlouis)	Spanische Meisterschaften, Latein Französische Jugendmeisterschaft, Latein
Albert Polch (TSC Blau-Gold Saarlouis)	Französische Jugendmeisterschaft, Latein
Manfred Ganster (TG Grün-Gold Saarbrücken)	Weltmeisterschaft Standard Russian Open Standard

SAS-DTV

Der SAS-DTV kommt in Berichtsjahr zu zwei Sitzungen zusammen. An allen Sitzungen nehme ich teil. Es erfolgt Unterrichtung im Vorstand und an die Vereine.

Mein Dank gilt allen Aktiven und Funktionären, die mich bei meiner Arbeit stets sehr tatkräftig unterstützen.

66386 St. Ingbert, im März 2008

Manfred Ganster

3. BERICHT DER JUGENDWARTIN

Das Jahr 2007 stand ganz für die saarländische Tanzsportjugend ganz im Zeichen überregionaler Ereignisse.

Die Deutsche Meisterschaft Junioren II Latein in Schiffweiler, die Gebietsmeisterschaften Junioren, Jugend und Hauptgruppe Kombination in Saarbrücken, die Deutsche Jugendmeisterschaft Jazz Modern Dance in Saarbrücken, die Teilnahmen am Südkader Latein, dem TNW-Pokal und dem Jörg-Sigwart Pokal – alles Schlagworte überregionaler Ereignisse für die STSJ, die es im Tanzsportjahr 2007 nie langweilig werden ließen. Allen Ausrichtern und Beteiligten, die geholfen haben, den SLT in Tanzsport-Deutschland so vorteilhaft zu präsentieren, möchte ich an dieser Stelle meinen herzlichen Dank aussprechen.

Besonders hervorheben möchte ich den Deutschen Meistertitel für unsere beste Jugendformation Jazz Modern Dance „l'equipe“ des TSC Blau-Gold Saarlouis, die damit den Hattrick geschafft haben. Auch diesen Tänzerinnen meinen herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg für Ihre weitere Tanzkarriere.

Das außergewöhnliche Engagement von SLT-Vereinen in der Jugendarbeit wurde auch vom LSVS entsprechend gewürdigt. Beim Hermann Neuberger Preis wurden in diesem Jahr sechs Sportvereine für erfolgreiche Nachwuchsarbeit ausgezeichnet, darunter der SV Saar 05 Tanzsport (dotiert mit 3.000 €) und die TSC Residenz Ottweiler (dotiert mit 1.500 €).

Paar-Datei

Zum Jahreswechsel tanzen 44 Paare aktiv in der saarländischen Tanzsportjugend, davon 17 Paare in den verschiedenen Klassen der Jugend, 14 bei den Junioren II, 11 bei den Junioren I und 2 sind Kinderpaare. Damit ist die Zahl im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig. Leider sind gerade die unteren Klassen schlechter besetzt, die hohen Klassen dafür sehr stabil, was uns natürlich einerseits freut, aber andererseits für das Jahr 2008 die klare Aufgabe erteilt, unser Augenmerk wieder mehr in Richtung Nachwuchsarbeit zu lenken.

An überregionalen Meisterschaften haben im Jahr 2007 für den SLT so viele Paare wie selten teilgenommen:

- „L'equipe“ (TSC Blau-Gold Saarlouis)
Deutschlandjugendpokal JMD 1. Platz
- Alexander Karst / Marie Peters (SV Saar 05 Tanzsport)
Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Latein 29. Platz
- Carsten Löffler / Carina Löffler (TSC Residenz Ottweiler)
Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Latein 30./31. Platz
- Alex Klassen / Nadine Rutz (TG Grün-Gold Saarbrücken)
Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Latein 34. Platz
- Daryusch Jelvani / Alexandra Jedrejewski (SV Saar 05 Tanzsport)
Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Latein 45./47. Platz
- Sascha Hammel / Olga Perwych (TG Grün-Gold Saarbrücken)
Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Latein 54. Platz
- Robin Herber / Jennifer Hein (TSA Schwarz-Rot Quierschied)
Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Latein 58./59. Platz

- Daryusch Jelvani / Alexandra Jedrejewski (SV Saar 05 Tanzsport)
Deutsche Meisterschaft Junioren II Kombi 20./21. Platz
- Philipp Schwindling / Aline Gerber (TSC Residenz Ottweiler)
Deutsche Meisterschaft Jugend A-Latein 38/41. Platz
- Cedric Kiefer / Elena Gall (TSC Blau-Gold Saarlouis)
Deutsche Meisterschaft Jugend A-Latein 67./69. Platz
- Denis Holec / Lisa Dreßler (TG Grün-Gold Saarbrücken)
Deutsche Meisterschaft Jugend A-Latein 70./72. Platz
- Alexander Karst / Sophie Schütz (TSC Residenz Ottweiler)
Deutsche Meisterschaft Junioren II Standard 20./21. Platz

SaJuTaTa 2007

Im Jahr 2007 fanden die SaJuTaTa am 16. und 17. Juni statt – zeitgleich mit einem Jugendturnierwochenende in Frankfurt - und so konnten wir bei der Veranstaltung mit über 300 Meldungen und rund 250 Starts die Zahlen vom Vorjahr knapp nicht halten. Es gab einige räumliche Veränderungen zum Vorjahr, mit dem für diesen Zweck eigens auf 300m² vergrößerten SLT-Parkett und einer Drehung der Tanzfläche. Dadurch wurde die Atmosphäre der Veranstaltung deutlich verbessert. Im Jahr 2008 wird es deshalb wieder dieses neue Grundkonzept für die SaJuTaTa geben, die dann am 7. und 8. Juni stattfinden werden. Die Klassen und der Zeitplan werden nicht verändert, da wir in diesem Jahr gut zurecht gekommen sind.

SLT-Jugendcup Latein

Im Rahmen des Jugendcup Latein haben vier Turniere bei TSC Royal Völklingen, TG Grün-Gold Saarbrücken, SV Saar 05 Tanzsport und im Rahmen der SaJuTaTa in Homburg stattgefunden. Angetreten sind Kinder- und Junioren/Jugendpaare in 3 Kindermannschaften und 2 Mannschaften der Junioren/Jugend. Bei den Kindern gewann die Mannschaft des TSC Sickingenstadt Landstuhl und bei den Junioren/Jugend die Mannschaft der TSC Rubin Saarlouis. Den Mannschaften meinen herzlichen Glückwunsch !

SLT-Jugendcup Standard

Der Jugendcup Standard musste leider mangels Beteiligung im Jahr 2007 wieder ausfallen.

Mannschafts-Pokale 2007

Der Jörg-Sigwart-Pokal (Ländermannschaftspokal Jugend A-Latein) wurde in diesem Jahr nach längerer Pause erstmals wieder durchgeführt, jetzt im Rahmen der German Open Championchips in Stuttgart. Obwohl der Termin in den saarländischen großen Ferien lag, haben wir vier SLT-Paare gefunden, die bereit waren, zu tanzen (Schwindling/Gerber, Karst/Schütz, Löffler/Löffler, Herber/Hein). Der SLT hat beim Tennisbund den Kleinbus reserviert und die Fahrkosten übernommen. Kurzfristige Änderungen in den Ausschreibungsbedingungen von Seiten der Organisatoren haben dann dazu geführt, dass nur die drei ersten Paare an den Start gehen konnten. Im Endergebnis haben wir den 5. Platz bei sechs gestarteten Mannschaften belegt.

Den tnw-Pokal 2007 (Ländermannschaftskampf Jugend Standard) hätten wir auch gerne mit einer kompletten SLT-Mannschaft getanzt (Paare Hornung/Vinogradova, Schäfer/Peters, Karst/Schütz und Herber/Hein), waren auch in den Vorbereitungen weit gediehen, der SLT hat 80 € pro Paar für die Fahrt und die Übernachtung bereitgestellt. Leider ist dann in der Woche vor dem Turnier ein Paar verletzungsbedingt ausgefallen. Vielleicht klappt es ja im Jahr 2008 mit einer SLT-Mannschaft beim tnw-Pokal.

Carl Kleim Kinder Cup

Unser Breitensportnachwuchswettbewerb Jazz Modern Dance, der eigentlich im November 2007 zum dritten Mal stattfinden sollte, musste terminlich auf den 23. Februar 2008 verscho-

ben werden. Damit liegt der CKKC, der in Ensdorf stattfinden wird, nach Redaktionsschluss für diesen Bericht. Ich werde die Ergebnisse aber nachreichen.

Kader SLT

Im Januar 2007 fand zum zweiten Mal ein gemeinsamer Wochendend-Südkader Latein der Landesverbände Bayern, HTV, TBW, TRP und SLT, diesmal in Neustadt/Pfalz statt. Die drei bestplatzierten Jugend A-Latein Paare bei der vergangenen DM Jugend Latein haben für den SLT daran teilgenommen (Schwindling/Gerber, Junk/Junk und Holek/Dreßler). Erstmals war auch ein Pendant Südkader Standard am 14. und 15. April 2007 geplant, musste dann allerdings aufgrund zahlreicher Terminüberschneidungen verschoben werden auf das Jahr 2008. Zusätzlich fanden sieben Landeskader SLT im Jahr 2007 – drei Standardkader und vier Lateinkader – unter der Leitung unseres Kaderbeauftragten Thomas Löffler statt, wobei in beiden Sektionen die Jugendpaare des SLT sowohl als offizielle Kaderpaare als auch als Gastpaare sehr gut vertreten waren.

Herbstfreizeit

Die 5-tägige SLT Herbst-Freizeit 2007 hat stattgefunden in Hermeskeil. Der Teilnehmerbeitrag konnte bei sehr günstigen 90 € konstant gehalten werden. In diesem Jahr waren 34 Personen bei der Freizeit dabei, damit war die Freizeit ausgebucht. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, für die ich mich bei meinem Stellvertreter Oliver Morguet und seinem Betreuerstab herzlich bedanken möchte. Für die Freizeit 2008, die wieder in der ersten Herbstferienwoche (wahrscheinlich 4. bis 8. Oktober) stattfinden soll, haben wir auf vielfachen Wunsch der Teils die Jugendherberge in Homburg/Saar vorgesehen. Wir hoffen, dass wieder möglichst viele Jugendliche dieses Angebot des SLT wahrnehmen werden. Dabei ist es unser erklärtes Ziel, Kinder und Jugendliche aus möglichst vielen SLT-Vereinen zu einer Teilnahme zu motivieren.

SLT Verbandstag

Im März wurde der Vorstand des SLT neu gewählt. Nach erfolgreicher Arbeit der letzten Amtszeit wurde der gesamte Vorstand (bis auf Pressewart und Jugendwart mit versetzter Wahlperiode) wiedergewählt, so dass eine kontinuierliche Weiterführung der guten Zusammenarbeit der Jugend mit dem SLT-Vorstand möglich ist.

DTV Jugendausschuss

Im Rahmen meiner Arbeit im DTV Jugendausschuss war ich als Beisitzer bei der DM Junioren II Latein in Schiffweiler eingesetzt und als DTV Protokoll bei den DM Jugend Kombi/Senioren Latein. Außerdem habe ich die Organisation des DTSJ-Kindertanzseminars 2007 übernommen, das am letzten Septemberwochenende mit gutem Zuspruch in Rüsselsheim stattfand. Weitere Themen des Jahres 2007 im DTV Jugendgremium waren die Nachwuchsarbeit auf Funktionärssebene, vor allem bei den Jugendsprechern, die Überarbeitung der DTSJ-Jugendordnung, das Jugend-Event in Weimar, erste Vorschläge der Strukturkommission Sport zur Verbesserung der Qualität im Tanzsport.

Ich bedanke mich bei allen, auch beim Vorstand des Verbandes, für die konstruktive Zusammenarbeit im Jahr 2007.

Mit freundlichen Grüßen

Cathrin Anne Lang

Landesjugendwartin SLT

4. BERICHT DES PRESSESPRECHERS

1. Externe Pressearbeit:

Die wichtigen saarländischen Medien – Saarländischer Rundfunk und Saarbrücker Zeitung – haben auch im vergangenen Jahr ausführlich über den Tanzsport berichtet.

1.1. Saarländischer Rundfunk:

Schwerpunkte der Berichterstattung im Regionalfernsehen waren im vergangenen Jahr die beiden Deutschen Meisterschaften (Junioren II B Latein und Jugend Jazz- und Moderndance), die der Tanzsportclub Residenz Ottweiler ausgerichtet hat, sowie die WM-Teilnahme von „autres choses“.

Der Verband hatte in Zusammenarbeit mit zwei seiner Vereine Pressekonferenzen veranstaltet: eine im Vorfeld der DM Junioren II B Latein mit allen saarländischen DM-Teilnehmern im Clubheim des TSC Residenz Ottweiler und eine im Vorfeld der WM-Teilnahme von „autres choses“ im Theater am Ring in Saarlouis.

Die beiden Landesmeisterschaften, die Saarländischen Jugend-Tanz-Tage und Formationsturniere in Jazz- und Moderndance sowie in Standard waren weitere Themen der SR-Berichterstattung.

1.2. Saarbrücker Zeitung:

Ähnlich wie beim SR lag auch der Schwerpunkt der Saarbrücker Zeitung auf den beiden Deutschen Meisterschaften und der WM-Teilnahme (da schaffte es der SLT erstmals auf die Titelseite der SZ). Im Lokalteil Saarlouis gab es täglich etwas aus New York zu lesen, leider wegen der Zeitverschiebung stark verzögert. Die regionalisierte Berichterstattung vor und den Landesmeisterschaften und den SaJuTaTa lief wie gewohnt.

2. Interne Pressearbeit (Tanzspiegel):

Der SLT war im Jahr 2007 im Tanzspiegel präsent. Zwar konnte in vier Ausgaben mangels Material kein Bericht aus dem Verband im Tanzspiegel werden, dafür hatten wir in anderen Ausgaben dann gleich zwei oder drei Seiten. Mit insgesamt 12 Seiten haben wir den uns zustehenden Umfang exakt erreicht.

Auch im Mantelteil war der SLT gut präsent. Die einzelnen Artikel entnehmen Sie bitte der Aufstellung auf der folgenden Seite.

3. Dank:

Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich bei meinen Vorstandskollegen und den Beauftragten bedanken, die mich in meiner Arbeit unterstützt haben. Dieser Dank gilt vor allem Hans-Werner Kirz, der sich um unseren Internetauftritt kümmert und in Zusammenarbeit mit unserer Beauftragten Heike Knopp auch die eigenen JMD-Seiten pflegt hat.

Oliver Morguet
Pressesprecher SLT

Tanzspiegel – Saarländische Beiträge im Jahr 2007

Ausgabe	Themen	Foto(s)
01/2007	Mantel: <ul style="list-style-type: none"> • 4 Seiten Deutschland-Jugendpokal Swing & Step (1 Seite): <ul style="list-style-type: none"> • JMD News (CKKC; Ligatermine) • Meisterfeier • Winterball in Homburg 	l'équipe (TSC Blau-Gold Saarlouis u.a.) <ul style="list-style-type: none"> • Die Geehrten • Endrunde Hauptgruppe II S Kombi
02/2007	Swing & Step (1 Seite): <ul style="list-style-type: none"> • Winterball St. Ingbert • Nachruf Eleonore Lichtenauer • 25 Jahres TSC Royal Völklingen 	<ul style="list-style-type: none"> • Winterball: Eugen und Ksenia Khod • Eleonore Lichtenauer
03/2007	-	
04/2007	Mantel: <ul style="list-style-type: none"> • Meisterschaft Jun. II B Latein, Jugend A Latein, Hauptgruppe S-Latein Swing & Step (1 Seite): <ul style="list-style-type: none"> • Landesmeisterschaft • Carl-Kleim-Kinder-Cup • Auszeichnung Saar 05 Tanzsport und TSC Residenz Ottweiler (Hermann-Neuberger-Preis) 	<ul style="list-style-type: none"> • Alex Klassen/Nina Rutz, Denis Holec/Lisa Dreßler, Marcel Wöflinger/Emily Leipold • Szene aus Jun. II B Latein
05/2007	Swing & Step (1 Seite): <ul style="list-style-type: none"> • Viel los im März • Neues Paar auf Erfolgskurs • SLT-Vorstand im Amt bestätigt 	<ul style="list-style-type: none"> • DM Jun. II B Latein in Schiffweiler, l'équipe, Standardformation Saar 05 • Jacky Tabone/Maren Rost
06/2007	-	-
07/2007	-	-
08/2007	Swing & Step (2 Seiten): <ul style="list-style-type: none"> • SaJuTaTa • Nachruf Siegfried Straub • Dirk Heidemann in Ottweiler • Segatori/Sudol in Ottweiler 	<ul style="list-style-type: none"> • Siegerehrung Jugendcup Latein • Alexander Karst/Sophie Schütz • Gruppenbild mit Dirk Heidemann • Gruppenbild mit Segatori/Sudol
09/2007	Mantel: <ul style="list-style-type: none"> • WM JMD in New York Swing & Step (3 Seiten): <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss JMD-Saison im Saarland • Bericht Heike Knopp WM in New York 	<ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene • performance, l'équipe, passo mobile (alle TSC Blau-Gold Saarlouis), Headline (SV Körprich) • "autres choses"
10/2007	-	-
11/2007	Mantel: <ul style="list-style-type: none"> • Landesmeisterschaft Hauptgruppe S, Senioren I S, Junioren II B Standard Swing & Step (2 Seiten): <ul style="list-style-type: none"> • Landesmeisterschaft • Empfang für WM-Teilnehmer • Jubiläumsball Rubin Saarlouis 	<ul style="list-style-type: none"> • Feld/Glaser, Thome/Völcker, Karst/Schütz • Hornung/Vinogradova, Geber/Lauer, Henning/Pernat, Feld/Glaser im Interview mit dem SR, Galba/Klein (Sieger Jugend-cup) • Klaus Kramny mit „autres choses“ • Jesper/Anna
12/2007	Mantel: <ul style="list-style-type: none"> • DM JMD Swing & Step (1 Seite) <ul style="list-style-type: none"> • STSJ-Herbstfreizeit • Neues Clubheim TG Grün-Gold Saarbrücken 	<ul style="list-style-type: none"> • autres choses • Gruppenfoto + Modelcontest • Clubheim TG Grün-Gold

5. BILANZ ZUM 31.12.2007

AKTIVA

I.	Anlagevermögen		
	Einrichtungsgegenstände	<u>1.220,00</u>	
	Summe Sachanlagen		1.220,00
II.	Umlaufvermögen		
	Kasse	280,75	
	Bank 1 Saar	6.215,17	
	Festgeld	39.415,90	
	Sonstige Forderungen	<u>11.281,15</u>	
	Summe Umlaufvermögen		<u>57.192,97</u>
	Summe AKTIVA		<u>€58.412,97</u>

PASSIVA

	Vermögen	52.014,46	
	Sonstige Verbindlichkeiten	<u>6.398,51</u>	
	Summe PASSIVA		<u>€58.412,97</u>

Saarbrücken, den 17. März 2008

aufgestellt:

gez. Peter Schommer
Verbandsschatzmeister

gez. Bernd Bentz
Geschäftsführer

gez. Klaus Kramny
1. Vorsitzender

Über das Ergebnis der Prüfung werden die Kassenprüfer dem Verbandstag berichten.

6. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2007

1. EINNAHMEN

TOTOMITTEL	27.551,00	
Sonderzuschüsse LA-L – Vereine	2.992,57	
Zuschüsse Geräte SpoPlaKo	<u>7.670,74</u>	38.214,31
VERBAND		
Beiträge	20.258,76	
Einnahmen Veranstaltungen	7.051,70	
Einnahmen Jugendmaßnahmen	3.099,54	
Sonstige Einnahmen	3.974,18	<u>34.384,18</u>
Einnahmen Gesamt		<u>€72.598,49</u>

2. AUSGABEN

TOTOMITTEL	32.959,88	
Weiterleitung LA-L an Vereine	<u>2.992,57</u>	
Geräte SpoPlaKo	7.805,62	43.758,07
VERBAND		
Beiträge DTV	17.610,60	
Veranstaltungen	8.458,86	
Öffentlichkeitsarbeit	859,25	
Sonstige Ausgaben	1.218,59	
Jahresgewinn	693,12	<u>28.840,42</u>
Ausgaben Gesamt		<u>€72.598,49</u>

Saarbrücken, den 17. März 2008

aufgestellt:

gez. Peter S c h o m m e r
Verbandsschatzmeister

gez. Bernd B e n t z
Geschäftsführer

gez. Klaus K r a m n y
1. Vorsitzender

Über das Ergebnis der Prüfung werden die Kassenprüfer dem Verbandstag berichten.

7. KASSENPRÜFBERICHT

Die Prüfung bezieht sich auf den Jahresabschluss 2007 des SLT.

Den Auftrag zur Prüfung der Kasse hat der Verbandstag mit der Wahl der Kassenprüfer Waltraud Heinz und Dr. Hans Blaich gestätigt. Die Prüfung erfolgte am 22. Februar 2008 auf der Geschäftsstelle in der Hermann-Neuberger- Sportschule, Saarbrücken.

Die Prüfung wurde von den Kassenprüfern Frau Waltraud Heinz und Herrn Dr. Hans Blaich im Beisein des Schatzmeisters Peter Schommer, des Geschäftsführers Bernd Bentz und der Geschäftsstellenmitarbeiterin Jennifer Resch vorgenommen.

Die Prüfung umfasste das Geschäftsjahr 2007.

Für die Einnahmen und Ausgaben sind Belege vorhanden und ordnungsgemäß verbucht. Gebucht wird nach dem System KHK Classic.

Unregelmäßigkeiten konnten nicht festgestellt werden.

Eine stichprobenweise Überprüfung der Buchungen und Geldbewegungen anhand von Kontoauszügen, Überweisungen und Rechnungen ergab keine Beanstandung.

Die Liquidität des SLT war jederzeit gewährleistet.

Das Rechnungsjahr schließt mit einem Gewinn von 693,12 € ab

Die Buchführung entspricht nach dem Ergebnis unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Wir empfehlen die Entlastung des Vorstandes.

Saarbrücken, den 22.02.2008

gez. Dr. H. Blaich
Dr. Hans Blaich, Kassenprüfer

gez. Waltraud Heinz
Waltraud Heinz, Kassenprüfer

8. BERICHT DER BEAUFTRAGTEN FÜR JAZZ UND MODERNDANCE

Jazz und Moderndance 2007

Statistik:

- 12 Formationen in der Verbandsliga Jugendgruppe
- 7 Formationen in der Verbandsliga Hauptgruppe + 1 Gast aus TRP
- 3 Formationen in der Oberliga Süd I
- 2 Formationen in der Regionalliga Süd I
- 5 Formationen in der 2. Bundesliga Süd
- 2 Formationen in der 1. Bundesliga

31 Formationen aus 11 Vereinen

Erfolge auf einen Blick:

- **Weltmeisterschaftsteilnahme** von „autres choses“ in New York: Platz 7 Kategorie Modern, Platz 7 Jazz-Kleine Gruppe, Platz 8 Jazz-Formation
- **Deutscher Meister Jugend** „L'équipe“ TSC Blau Gold Saarlouis
- **Deutscher Vizemeister Hauptgruppe** „autres choses“ TSC Blau Gold Saarlouis
- **Qualifikation zur Teilnahme an der WM 2008:** „autres choses“
- **Ranglistengewinn nach 4 Turniersiegen in der 2. Bundesliga Süd und Aufstieg in 1. Bundesliga** für „performance“, TSC Blau Gold Saarlouis
- **Aufstieg in Regionalliga Süd:** „skill“ TV Schwalbach und „never Ends“ TV Rußhütte
- **Aufstieg in Oberliga Süd I:** „Headline“ SV Körprich“ und „Substanz“ KV Riegelsberg

Besondere Veranstaltungen:

- **1. Deutsche Meisterschaft der Jugendgruppe in der Joachim Deckarmhalle** in Saarbrücken, sehr gut organisiert und ausgerichtet vom TSC Residenz Ottweiler. Ca. 1.000 Zuschauer und zahlreiche VIPs aus Sport, Politik, Wirtschaft und Presse verfolgten Turnier und Sieg von „l'équipe“.
- **Carl Kleim Kinder Cup:** Ausgerichtet vom TV Lebach für 11 Mannschaften aus 7 Vereinen.

Besonders erwähnenswert:

- Die erste Teilnahme an einer Weltmeisterschaft für „autres choses“, aber auch für den DTV insgesamt. Allerdings hätten die Kosten durch den Verein, ohne die Unterstützung von SLT, LSVS sowie von den durch den SLT gefundenen Sponsoren, überhaupt nicht getragen werden können. Vielen Dank an die große Hilfe und auch für den Empfang an den SLT-Vorstand und vor allem an Klaus Kramny.
- „autres choses“ kam trotz WM-Teilnahme bei der Wahl der Saarsportler des Jahres des Vereins der saarländischen Sportjournalisten zum ersten Mal seit 1999(!) nicht unter die TOP 5 der Mannschaften. Da nicht mehr die Zuschauer, sondern ausschließlich der Verein der Sportjournalisten wählte, brauchte das Team unbedingt die Nominierung und damit auch die Punkte des Verbandes. So reichte es dieses Jahr nur zu Platz 6, was sich wegen der dadurch fehlenden Presse und der sowieso schon sehr dürftigen Berichterstattung des SR eher ungünstig auswirkt auf Verbandswerbung, Bekanntheit der Gruppe und Sponsorensuche des Vereins.
- Der SLT hatte in diesem Jahr im Bereich JMD 7 Mannschaften in der 1. und 2. Bundesliga. Das entspricht mehr als einem Viertel der SLT-Formationen!! Leider kommt nicht in gleichem Maß Nachwuchs in die Verbandsliga, so dass diese im-

mer mehr verwaist. Meist wechseln Tänzerinnen aus der Jugend direkt in eine höhere Liga – mit ein Erfolg des kontinuierlichen Fortbildungsangebots.

- Besonders bedauere ich, dass der KV Püttlingen gleich 2 Mannschaften auflösen musste: die Erstbundesligamannschaft „Flair“ und auch „skyline“ (Regionalliga) werden jeweils nach Abstieg nicht weitertanzen. Und auch der Fortbestand der Jugendgruppe ist derzeit ungewiss.

Heike Knopp

9. BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR ROCK'N'ROLL

Im Jahr 2007 waren vier Saarländische Rock'n'Roll-Vereine bzw. -Abteilungen mit zusammen 71 Einzelmitgliedern beim Deutschen Rock'n'Roll- und Boogie-Woogie-Verband (DRBV) gemeldet.

Für das laufende Turnierjahr wurden für den TV Rehlingen 1 Schüler- und 2 Junioren-Startbücher sowie für den RRC Rock Froggies Homburg 1 C-Klasse-Startbuch und 1 Turnierleiterlizenz durch den DRBV ausgestellt.

2007 fand die Saarländische Landesmeisterschaft innerhalb der Landesmeisterschaft Rheinland-Pfalz, am 21. April in Speyer statt. Hier wurden Lena Krämer und Robin Krauß vom TV 1923 Rehlingen Landesmeister der Schülerklasse, Lea Andres und Marc Krauß vom gleichen Verein wurden Landesmeister der Juniorenklasse und Denise Kirz und Johannes Quach vom RRC Homburg Landesmeister in der C-Klasse. Diese beiden konnten somit an der DM C/B/A am 27. Mai 2006 in Koblenz teilnehmen, wo sie Platz 37 belegten. Die diesjährigen Landesmeisterschaften finden am 12. April in Bexbach statt. Nach langen Jahren der Abstinenz wird nochmals ein Rock'n'Roll-Turnier im Saarland veranstaltet. Innerhalb dieses Turnieres findet auch die Landesmeisterschaft Hessen in Rock'n'Roll und Boogie-Woogie sowie der Rheinland-Pfalz-Cup mit Wanderpokal der A-Klasse statt. Über eine Vielzahl von Zuschauern aus den Reihen der SLT-Vereine würde sich der ausrichtende RRC „Rock Froggies“ Homburg freuen. Die diesjährigen Deutschen Meisterschaften aller Einzelklassen finden im Rahmen des 25-jährigen Jubiläum des DRBV in Ingolstadt statt. Unsere saarländischen Paare werden es sehr schwer haben, sich für diese Veranstaltung zu qualifizieren, da nicht wie sonst der Landesmeistertitel für eine Teilnahme berechtigt. Vielmehr müssen zusätzlich zur LM noch mindestens zwei bis drei Ranglistenturniere getanzt werden. Aus den Platzierungen dieser Veranstaltungen wird eine Tabelle erstellt, nach der sich die besten 14 bis 24 Paare (je nach Klasse) qualifizieren.

Wie inzwischen in jedem Jahr, wurden auch in 2007 wieder sechs Kaderschulungen für unsere Landeskaderpaare durchgeführt. Diese wurden in gewohnt sehr guter Manier von Rainer Riedel aus Hammersbach geleitet. Für das laufende Jahr 2008 sind wieder sechs Schulungen geplant. Das erste Training fand bereits am 2. März statt, weitere Termine im ersten Halbjahr sind der 6. April, der 5. Mai. Die letzten drei Termine finden nach der Sommerpause statt und werden noch festgelegt.

An allen Hauptausschusssitzungen des DRBV habe ich teilgenommen und die betroffenen Vereine über die Entscheidungen direkt informiert, soweit dies mir möglich bzw. erlaubt war.

Abschließend möchte ich mich bei den Vorstandskollegen des SLT und bei allen, die mich bei meiner Arbeit unterstützt haben, für die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffe, dass diese Zusammenarbeit auch in Zukunft noch weiterhin so gut verläuft.

Hans-Werner Kirz
Landesbeauftragter Rock'n'Roll

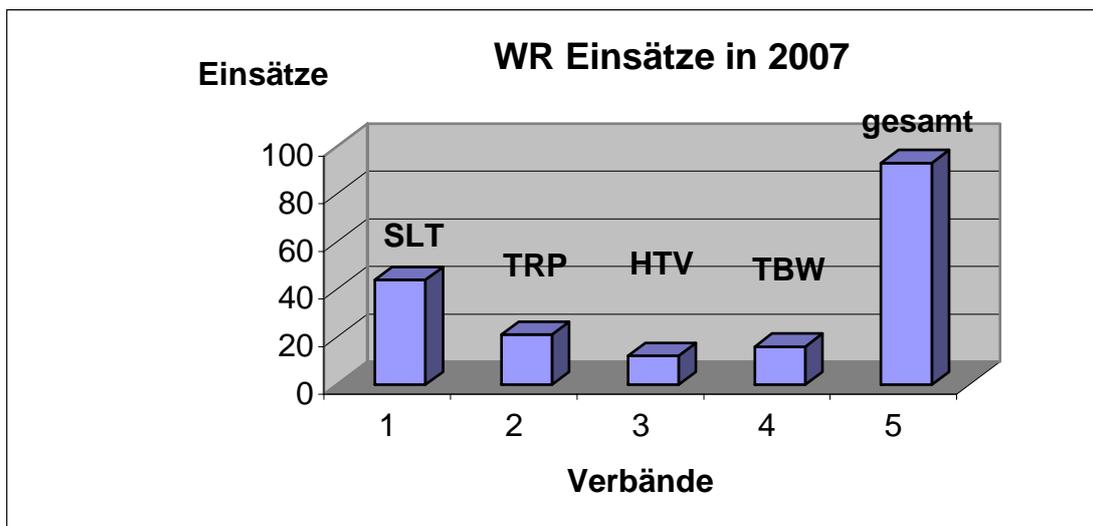
10. BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR DEN ZWE

In 2007 wurden 12 offene Turniere und zwei Einladungsturniere geplant. 4 offene Turniere wurden im Laufe des Jahres abgesagt. Der SLT Jugend Cup Standard fand nicht statt.

Der ZWE schlägt weiterhin daher vor, dass die zuständigen Vereinssportwarte bei der Übermittlung der Turnieranmeldung an den Landessportwart zeitgleich eine Kopie oder Info per Mail über die geplanten Klassen und Turnierdaten an den ZWE geben.

Die Bereitschaft der saarländischen Lizenzträger insbesondere der höheren Klassen im SLT zu werten ist etwas rückläufig.

Statistik 2007					
LTV	SLT	TRP	HTV	TBW	gesamt
WR Einsätze	44	21	12	16	93
%	47,3	22,6	12,9	17,2	100,0
WR im ZWE	24	20	7	11	62



gez. Martin Holderbaum – Februar 2007
 Zentraler Wertungsrichtereinsatz – Saarland

11. BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR DAS LEHRWESEN

Liebe Tanzsportfreunde !

Im vergangenen Jahr **2007** fand nur eine Schulungsmaßnahme des SLT statt, während zwei ausgeschriebene und organisierte Schulungen wegen mangelnder Beteiligung nicht zustande kamen und deshalb abgesagt werden mussten.

Die Turnierleiter-Lizenzerhaltsschulung wurde jedenfalls im November 2007 in der Hermann-Neuberger-Sportschule in Saarbrücken wie gewohnt und mit großem Erfolg durchgeführt. Im 2. Jahr des Lizenzerhaltszeitraums wurde wiederum eine hohe Beteiligung registriert.

Nicht zustande kamen eine Trainerfortbildung Standard und die TL-Neuausbildung. Letztere gestaltet sich nach den neuen Ausbildungsrichtlinien zur TL-Lizenzerwerbsschulung als schwierig, zumal sie nunmehr 28 UE umfasst, die auf 2 Wochenenden verteilt werden. Wegen der gestiegenen Kosten ist zur Durchführung auch eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Deshalb sollten zur besseren Planung Anmeldungen zum TL-Lizenzerwerb besonders früh gestellt werden, worum ich besonders bitte.

Für **2008** werden Schulungen geplant für Trainer C/B und DTSA-Abnehmer sowie die üblichen TL-Schulungen im Herbst an der Hermann-Neuberger-Sportschule Saarbrücken, die für diese Art der Schulung auch die technischen Möglichkeiten bietet.

Die endgültigen Termine stehen allerdings erst nach Abstimmung mit dem Gesamtterminplan des LSVS und den entsprechenden Referenten fest. Sie werden dann zur Planung rechtzeitig bekanntgegeben bzw. veröffentlicht.

Auf die Möglichkeit der Teilnahme an LSVS-Schulungsveranstaltungen im überfachlichen Bereich unter Anrechnung der entsprechenden UE's lt. Nachweis wird hiermit erneut hingewiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Rau
SLT-Lehrwart

12. BERICHT DES KADERBEAUFTRAGTEN

Im Kaderausschuss wurde über die Benennung der Kaderpaare für den Standard- und den Lateinkader beraten und entschieden.

Die Terminkoordination der Trainingstermine 2007 habe ich übernommen. Es fanden jeweils 4 Trainingseinheiten für Standard und Latein an der Sportschule Saarbrücken statt. Das gemeinsame Mittagessen von Paaren und Trainern wurde vom SLT übernommen.

Erstmals konnte eine Ländermannschaft Latein das Saarland beim Jörg-Siegwart-Pokal anlässlich der GOC in Stuttgart vertreten und erreichte dort einen beachtlichen 5. Platz. Der Standardkader präsentierte sich mit 2 Paaren in einer Länder-Mix-Mannschaft in Duisburg beim TNW-Pokal.

Aus meiner Sicht konnten im vergangenen Jahr beachtliche sportliche Erfolge durch unsere Kaderpaare erzielt werden und somit das Saarland in besonderer Weise im Bundesgebiet repräsentiert werden. Ein schöner Abschluss lag auch in der Gestaltung der Meisterschaftsfeier, bei der sich unsere Kaderpaare Latein in anspruchsvollem Rahmen zeigen konnten.

Ich möchte mich bei den Trainern und beim SLT für das Engagement und die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken und wünsche uns für die Zukunft das Fortschreiten der progressiven Entwicklung, das sich derzeit abzeichnet.

Thomas Löffler
(Kaderbeauftragter)

13. BERICHT DES SCHULSPORTBEAUFTRAGTEN

Frühjahr 2007:

Kontaktaufnahme mit dem saarländischen Bildungsministerium bzgl. Perspektiven der Zusammenarbeit zwischen Schule und Verband

03. Juli 2007:

Gespräch im Bildungsministerium – Thema: Zusammenarbeit zwischen Schule und SLT

grundsätzlich drei Möglichkeiten:

1. Kooperation:

Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein mit gesundheits- bzw. Breitensportlicher Zielsetzung

Beantragt wird diese Maßnahme durch die Schulleitung einer interessierten Schule (formloser Antrag) an das Referat B3. Dabei ist als Partner der SLT oder ein konkreter Verein vor Ort notwendig. Als Zuschuss können dabei EUR 520,- pro Halbjahr gewährt werden. Die Laufzeit einer solchen Zusammenarbeit beträgt i. d. R. zwei Jahre. Eine Verlängerung ist grundsätzlich möglich.

Bewerbung bei Nachmittagsveranstaltungen bis jeweils Anfang März; für Projekte im Rahmen des regulären Unterrichts bis 30. Juni.

2. Arbeitsgemeinschaft (AG) an der Schule:

Hier kann eine solche AG durch die Schulleitung als schulische Veranstaltung deklariert werden. Damit ist versicherungsrechtlich die Unfallkasse des Saarlandes zuständig. Es muss eine Mitteilung an die Eltern der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler gestellt werden. Bei dieser Art von Veranstaltung kann kein Zuschuss gewährt werden. Der Übungsleiter ist dann von der Schule (falls dort Mittel vorhanden sind) oder dem Verein zu finanzieren.

3. Organisation von Fortbildungen im Rahmen der Lehrerfortbildung

Zuständig als Partner ist hierbei grundsätzlich das Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) in Dudweiler. Innerhalb der Lehrpläne Sport sind bereits tänzerische Elemente enthalten (Gymnastik/Tanz). Daran könnten Fortbildungsinhalte orientiert werden. Dabei könnte der Verband auch Referenten für Fortbildungen stellen.

Herbst 2007:

Einbringen von Lehrplänen im Bereich „Tanzen“:

Die Erstellung und Genehmigung von eigens auf die Vorstellungen des SLT bezogenen Lehrplänen ist grundsätzlich möglich (z. B. im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts in der Sek. I).

Umfrage:

Die bereits vor zwei Jahren entwickelte Umfrage für den Einsatz an saarländischen Schulen zur Erfassung der bereits durchgeführten tänzerischen Aktivitäten ist nach den Wünschen des Vorstandes (Ergänzung um eine/n Ansprechpartner/in an der Schule) überarbeitet und wieder an den SLT zurückgeleitet worden.

Es wäre – wie bei dieser Gelegenheit von mir angeregt – sinnvoll, bevor sie an Schulen gegeben wird, eine Befürwortung des Bildungsministeriums einzuholen, sodass die Formulare falls möglich mit dem Logo des Ministeriums versehen wären. Dies würde die Aufmerksamkeit an den Schulen und damit verbunden die Zahl der Rückmeldungen sicherlich erhöhen.

Michael Kockler

14. BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR BREITENSORT UND DTSA

1. Breitensport

Im abgelaufenen Kalenderjahr wurde ein BSW für Erwachsene durchgeführt. Je ein BSW für Erwachsene sowie Kinder und Jugendliche konnten aufgrund mangelnder Meldungen nicht stattfinden.

2. Deutsches Tanzsportabzeichen DTSA

DTSA-Abnahmen im SLT:

Jahr	Abnahmen	Vereine
2003	278	7 Vereine
2004	466	11 Vereine
2005	228	10 Vereine
2006	136	6 Vereine
2007	159	6 Vereine

DTSA-Abnehmer

Im vergangenen Jahr wurden keine Anträge auf Erteilung einer Abnahme-Lizenz gestellt. Es stehen 16 DTSA-Abnehmer zur Verfügung.

DTSA-Pokal 2007

Im Jahr 2007 führten nur 6 Vereine DTSA-Abnahmen durch. Es ergab sich im DTSA-Pokal folgende Reihenfolge:

Platz	Verein	Teilnehmer	Punkte je Abnahme				Wiederholungen	Gold mit Kranz / Kranz und Zahl		Abnahmepunkte Gesamt	Mitgliederzahl	Prozentpunkte *	Bonus je 25 Mitglieder	Gesamtpunkte
			Bronze	Silber	Gold	5		Abnahmepunkte Gesamt	Mitgliederzahl					
1	STC Schwarz-Rot Saarbrücken	20	0	4	2	13	1	71	57	125	2		127	
2	TSZ Corrida Saarbrücken	31	6	8	2	11	4	92	81	114	3		117	
3	TSC Rubin Saarlouis	68	32	13	6	17	0	144	209	69	8		77	
6	Polizei SV Saarbrücken **	16	8	6	0	2	0	28	45	62	1		63	
5	TSC Residenz Ottweiler	12	6	2	0	3	1	27	506	5	20		25	
4	TSC Royal des TV Völklingen	11	4	3	0	1	3	29	242	12	9		21	
7	TSA Saar 05 Saarbrücken	1				1		4	327	1	13		14	

gez. Gerd Breinig
Beauftragter für Breitensport und DTSA

15. HAUSHALTSPLAN 2008

1. EINNAHMEN

LSVS-TOTOGELD		24.692,00
LAL-Zuschüsse an Vereine		6.000,00
<u>Beiträge</u>		
Beiträge Mitglieder	2.400,00	
Beiträge Einzelmitglieder	125,00	
DTV-Beiträge	17.500,00	20.025,00
<u>Einnahmen Veranstaltungen</u>		
Liz. Erwerbsschulungen	500,00	
Liz. Erhaltsschulungen	750,00	
WR-Einnahmen	1.800,00	
Schulungen, DTV, DTSA	2.200,00	5.250,00
Einnahmen Jugendmaßnahmen	2.500,00	
Einnahmen Aktion „SLT tanzt“	2.300,00	4.800,00
<u>Sonstige Einnahmen</u>		
Zinserträge	580,00	
Miete Parkettboden	250,00	
Sonstige Erträge	50,00	880,00
		61.647,00

2. AUSGABEN

Ausgaben Totomittel

Förderung Einzelpaare und Formationen	3.500,00	
LM-Kosten-WR	1.800,00	
Sportveranstaltung überreg.	500,00	
Reparaturen	97,00	
Jugendmaßnahmen	2.800,00	
Büromaterial	200,00	
Porto	900,00	
LSVS-Versicherung	8.900,00	
Kopien	500,00	
Telefon/Internetkosten	500,00	
Reisekosten	800,00	
Kaderschulung	2.400,00	
Sonstige Kosten	100,00	22.997,00

Förderung Leistungssport-LAL **6.000,00**

Beiträge an DTV **17.500,00**

Veranstaltungen

Liz.-Erwerbsschulung	650,00	
Liz.-Erhaltsschulung	900,00	
LM Urkunden usw.	1.100,00	
Saarl. Tage Jugend tanzt	5.000,00	7.650,00

Öffentlichkeitsarbeit

Repräsentationskosten	2.300,00	
Öffentlichkeitsarbeit	1.000,00	3.300,00

Sonstige Ausgaben

Zinsen und Gebühren	100,00	
Jahrespauschale	3.200,00	
DTSA	400,00	
ARAG-KFZ-Versicherung	450,00	
Allgem. Verwaltungskosten	50,00	4.200,00

61.647,00

ALLE HAUSHALTSPOSTEN SIND GEGESEITIG AUSTAUSCHFÄHIG

16. EHRENTAFEL FÜR 2007

LATEIN - LANDESMEISTER

Kinder I/II

- D Alexander Bohdjalian / Roxanne Bohdjalian – TSC Blau-Gold Saarlouis
C Dominik Bondarev / Rada Gleyberman – TG Grün-Gold Saarbrücken

Junioren I

- D Rene Gruchott / Ilenia Avarello – TSC Melodie Saarlouis
C Matthias Bohnenberger / Kathrin Bickert – TG Grün-Gold Saarbrücken
B Matthias Bohnenberger / Kathrin Bickert – TG Grün-Gold Saarbrücken

Junioren II

- D Florian Strauß / Janine Brennecke – TSC Residenz Ottweiler
C Florian Strauß / Janine Brennecke – TSC Residenz Ottweiler
B Alex Klassen / Nadine Rutz – TG Grün-Gold Saarbrücken

Jugend

- D Nikita Karpaliuk / Daniela Oat – TG Grün-Gold Saarbrücken
C Christopher Denzer / Anna-Marina Degtjarevy – TG Grün-Gold Saarbrücken
B Fabian Kiefer / Luisa Cumbo – TSC Residenz Ottweiler
A Dennis Holek / Lisa Dreßler – TG Grün-Gold Saarbrücken

Hauptgruppe

- D Denis Gusenburger / Mona Herrmann – TG Blau-Gold St. Ingbert
C Anton Karpaliuk / Alesja Litvinova – TG Grün-Gold Saarbrücken
B Tim Lange / Daniela Bonner – TG Grün-Gold Saarbrücken
A Dennis Holek / Lisa Dreßler – TG Grün-Gold Saarbrücken
S Marcel Wölflinger / Emily Leipold – TSC Residenz Ottweiler

Hauptgruppe II

- D Stefan Noll / Andreas Bick – SV Saar 05 Tanzsport
C Hans-Jürgen Stemmer / Adelina Baier – SV Saar 05 Tanzsport
B Juri Henning / Iris Pernat – TSC Melodie Saarlouis
A Patrick Fellenberg / Sabine Brutsch – SV Saar 05 Tanzsport
S Sascha Meyer / Cathrin A. Lang – TSA Schloss Karlsberg im RRC Homburg

Senioren

- D Franco Sanna / Susanne Sanna – TSC Melodie Saarlouis
S Ulrich Conrad / Sibylle Conrad – TSA Schloss Karlsberg im RRC Homburg

STANDARD - LANDESMEISTER

Kinder I/II

- D Stanislav Hodus / Irina Halle – TG Grün-Gold Saarbrücken
- C Dominik Bondarev / Rada Gleyberman – TG Grün-Gold Saarbrücken

Junioren I

- D Rene Gruchott / Ilenia Avarello – TSC Melodie Saarlouis
- C Matthias Bohnenberger / Kathrin Bickert – TG Grün-Gold Saarbrücken

Junioren II

- D Gianluca Cicerone / Angela Schmitt– TSC Melodie Saarlouis
- C Robin Herber / Jennifer Hein – TSC Residenz Ottweiler
- B Alexander Karst / Sophie Schütz – TSC Residenz Ottweiler

Jugend

- D Stephan Heyd / Lisa Rauchfuß – TSA Schloss Karlsberg im RRC Homburg
- C Daryusch Jelvani / Sandra Hermann – TG Grün-Gold Saarbrücken
- B Carsten Hornung / Anna Vinogradova – SV Saar 05 Tanzsport

Hauptgruppe

- D Denis Gusenburger / Mona Herrmann – TG Blau-Gold St. Ingbert
- C Andreas Usner / Barbara Denzer – TG Grün-Gold Saarbrücken
- B Patrick Bonner / Nicole Georg – TG Grün-Gold Saarbrücken
- A Frederic Geber / Sabrina Lauer – TSC Melodie Saarlouis
- S Daniel Thome / Christine Voelker – TG Blau-Gold St. Ingbert

Hauptgruppe II

- D Philip Wesely / Dr. Sabine Unholtz – TG Blau Gold St. Ingbert
- C Franco Sanna / Susanne Sanna – TSC Melodie Saarlouis
- B Hans-Jürgen Stemmer / Adelina Baier – SV Saar 05 Tanzsport
- A Juri Henning / Iris Pernat – TSC Melodie Saarlouis
- S Daniel Thome / Christine Voelker – TG Blau-Gold St. Ingbert

Senioren I

- D Mathias Kurz / Charlotte Kurz – TSC Rubin Saarlouis
- C Elmar Montnacher / Sabine Montnacher – TSC SG Casino Saarbrücken
- B Jörg Kasper / Gudrun Liebetruh – TSA Schloss Karlsberg im RRC Homburg
- A Juri Henning / Iris Pernat – TSC Melodie Saarlouis
- S Michael Feld / Heide Glaser – TSC Residenz Ottweiler

Senioren II

- D Thilo Emrich Kurz / Verena Bugger – TSC Melodie Saarlouis
- A Günter Schwinn / Inge Engel-Schwinn – TG Grün-Gold Saarbrücken
- S Josef Voltz / Silvia Voltz – TSC Residenz Ottweiler

KOMBINATIONEN - LANDESMEISTER

Junioren II

Alexander Karst / Marie Peters – SV Saar 05 Tanzsport

Hauptgruppe

S Sascha Meyer / Cathrin A. Lang – TSA Schloss Karlsberg im RRC Homburg

ROCK'N'ROLL

Schüler Robin Krauß / Lena Krämer – TV von 1923 Rehlingen-Saar

Junioren Marcel Krauß / Lea Andres – TV von 1923 Rehlingen-Saar

C-Klasse Johannes Quach / Denise Kirz – RRC Rock Froggies Homburg

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT JAZZ- + MODERN DANCE

2. Platz „autres choses“ TSC Blau-Gold Saarlouis

DEUTSCHLAND JUGENDMEISTERSCHAFT JAZZ- + MODERN DANCE

1. Platz „L´equipe“ TSC Blau-Gold Saarlouis

JUGENDVERBANDSLIGA SÜD 1 JAZZ- + MODERN DANCE

1. Platz „L´equipe“ TSC Blau-Gold Saarlouis

VERBANDSLIGA SÜD 1 JAZZ- + MODERN DANCE

1. Platz „Headline“ TSA des SV Köprich

OBERLIGA SÜD JAZZ- + MODERN DANCE

1. Platz „Skill“ TSA d. TV 1894 Schwalbach

2. BUNDESLIGA SÜD JAZZ- + MODERN DANCE

1. Platz „performance“ TSC Blau-Gold St. Ingbert

17. BESTANDSMELDUNG 2008

Verein	Mitglieder	Veränderung	Jugend	Stimmen VT	Stimmen JVT
TG Grün-Gold Saarbrücken	191	-32,7%	97	8	5
TSC Blau-Gold Saarlouis	193	-23,7%	106	8	6
STC Schwarz-Rot Saarbrücken	53	-7,0%	0	3	0
TG Blau-Gold St. Ingbert	166	-5,1%	58	7	3
TSC Royal Völklingen	278	14,9%	81	12	5
TSC Rubin Saarlouis	322	54,1%	54	13	3
1. RRC Saarbrücken	9	-30,8%	0	1	0
RRC Rock Froggies Homburg	236	-4,1%	127	10	7
TSC Residenz Ottweiler	499	-1,4%	162	20	9
Orchidee Mandelbachtal	43	19,4%	0	2	0
TSC St. Wendel	32	-5,9%	0	2	0
TV Quierschied	121	-2,4%	10	5	1
TV Rußhütte	61	0,0%	59	3	3
TuS Ensdorf	14	-30,0%	14	1	1
TSC Melodie Saarlouis	49	14,0%	30	2	2
TV Lebach	99	4,2%	87	4	5
TuS Lummerschied	33	10,0%	31	2	2
Fremersdorf	6	-64,7%	0	1	0
SV Saar 05 Tanzsport	315	-3,7%	93	13	5
TV Saarlouis-Roden	25	0,0%	25	1	2
Kneipp-Verein Püttlingen	12	-79,7%	12	1	1
KAB Schaffhausen	14	-12,5%	0	1	0
TSG Homburg	12	-52,0%	0	1	0
Golden Black Saarbrücken	52	-22,4%	40	3	2
Corrida Saarbrücken	71	-12,3%	45	3	3
SV Friedrichsthal	52	2,0%	0	3	0
TV Elm	50	-18,0%	50	2	3
Post SV Saarbrücken	146	39,0%	6	6	1
Tanzfr. Mandelbachtal	62	-3,1%	0	3	0
Schwarz-Gold Saarbrücken	104	-2,8%	5	5	1
TV Schwalbach	120	-2,4%	106	5	6
Kneipp-Verein Riegelsberg	61	-3,2%	52	3	3
Polizei Saarbrücken	98	117,8%	41	4	3
Saar-Gold Merzig	24	-4,0%	6	1	1
Narrenzunft Homburg	127	-17,5%	50	6	3
TV Fechingen	45	55,2%	44	2	3
Kreta Saarbrücken	21	-22,2%	0	1	0
TV Rehlingen	15	0,0%	13	1	1
CV Dudweiler	38	-57,8%	23	2	2
TuS Wallerfangen	0	ruhendes Mitglied	0	0	0
TSA des SV Körprich	13	8,3%	10	1	1
AG Libertango Saarbrücken	121	-5,5%	4	5	1
TV Heiligenwald, Abt. JMD	31	NEU	24	2	2
4144 (2007)	4034	-2,7%	1565	179	96
Vorstand/Jugendausschuss	7		7	7	7
Stimmen gesamt				186	103

Persönliche Mitglieder: Horst DENNE
 Heide PITTENDÖRFER
 Manfred PITTENDÖRFER
 Roland SCHMITT